

## Auf was es sonst noch ankommt

**Zwölfmal FARM** Jeden Monat haben wir dir einen Menschen aus unserem FARM-Netzwerk vorgestellt. Die Geschichten und Gesichter hinter den Produkten, mit welchen wir tagtäglich handeln. Produkte, die mehr sind, als eine Artikelnummer mit Preis. Wir spüren, dass deine Gäste wissen wollen, woher das Gemüse auf ihren Tellern stammt. Wir sind überzeugt, dass es in der



Gastronomie zum Erfolg führt, wenn man diesem Wunsch auf ehrliche Weise Rechnung trägt. Mit unserem FARM-Netzwerk wollen wir dir genau das bieten, was deine Kunden heute erwarten. Ja, dahinter steckt ein Marketinggedanke. Aber es ist ein Gedanke, der uns am Herzen liegt. Und daher ist FARM für uns eben nicht bloss eine verkaufsfördernde Worthülse. Es ist das Menschliche, Nahe und Natürliche hinter unserem Tun als Gemüsehändler. In der vergangenen Saison stammte ein Grossteil unseres Gemüses aus einem Radius von weniger als 25 Kilometern. Eine Tatsache, die man gerne weiter erzählen kann. Mit Jörg Friedli schliessen wir unseren FARM-Kalender und mittlerweile gehören 14 Produzent\*innen zu unserem Netzwerk. Partner, denen wir unser Vertrauen schenken, welches wir dir weitervermitteln wollen. Wir freuen uns, wenn du die Geschichte hinter deinen bei uns bestellten Produkten auch im kommenden Jahr weiter erzählst. Es lohnt sich. Let's FARM!

**Morgenstund** Chauffeure und Magaziner, die täglich dafür sorgen, dass deine Bestellungen auf die Strasse und damit pünktlich zu dir kommen. Ein Logistik-Team, das vom Einkauf bis zum Verkauf den Überblick bewahrt. Unser Kader, das gemeinsam mit mir den Laden führt und lenkt. Es ist grossartig mit einem solchen Team arbeiten zu dürfen. Ich will einen Punkt ansprechen, der nicht genug Beachtung findet. Obschon er bei unserem Geschäft eine offensichtliche und selbstverständliche Tatsache ist: Das frühe Aufstehen.

Unsere Branche arbeitet traditionellerweise nachts. Das gehört dazu. Der Engrosmarkt öffnet um 01.30 seine Tore und schon Stunden vor dem Markt-Kickoff hat unser Team vieles erledigt. Es ist Zeit für eine Ode an den Verzicht und die Belastung, die diese Arbeitszeiten mit sich bringen. Immer wieder bekommen wir mitleidig zu hören, dass es verrückt ist, wie früh wir aufstehen müssen. Doch ist Mitleid ein schwacher Trost für den privaten Verzicht und die Körperliche wie auch geistige Belastung, die mit der Nacharbeit einhergehen. Ich selber geniesse mittlerweile den Luxus, aufzustehen, wenn das Leben in unseren Lagern und Verkaufsräumen bereits brummt. Doch weiss ich auch aus eigener Erfahrung, was ein Schlaf-Rhythmus fernab dem Gesellschaftsgroove mit sich bringt. Obschon mein Respekt und meine Dankbarkeit allen gegenüber, die unser Geschäft am laufen halten, nichts an den Tatsachen ändern kann; es liegt mir am Herzen es einmal in aller Deutlichkeit zu sagen. Danke liebes Marinello-Team, dass ihr tut, was ihr tut.



**Shit in, shit out** Nicht nur unsere FARM-Buddies auf den Feldern hatten dieses Jahr viele Herausforderungen zu meistern, was die schwer planbare Nachfrage der Gastronomie betraf. Wir dürfen quer durch unser Sortiment, von Molki bis tiefgekühlt, auf Lieferanten zählen, die unsere Dienstleistung gegenüber unseren Kunden erst möglich machen. Die passenden Mengen, in der von uns erwarteten Qualität, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort. Wir sind nur so gut, wie es uns unsere Lieferanten erlauben. Es ist an dieser Stelle kaum möglich, alle Firmen und Menschen aufzuzählen, denen wir unseren Erfolg zu verdanken haben. Versuchen können wir es trotzdem. Reihenfolge ohne Sinn, Vollständigkeit und Zweck. Dafür von Herzen! DANKE UND PROPS AN:



EO Keller, Miro Nojic, Familie Dähler, Keltenhof, Mister Cool, Roman Bamert, Sorbetto, Caporasa, Romina Ravalli, Pan Food, Bernhard Hug von Welti, KADI, Familie Reust, Original Beans, Mulhaupt, Safruits, CC-Markthalle, Agroform, Pfalzgraf, Rolf Mürner, Vegetarian Quality, Gunterswiler, H. Jäger, Hugo Dubno, Alois Bättig, Felix Baur, Rolf Hunziker, Egger Gemüsebau, Patrick Forster, Strimport, Stutzer, Haecy, Pastinella, Fredag, Venzi Paganini, SunnFarm, Marinex, Pico Bio, Hug, Hilcona, Louis Ditzler, Guggisberg, Bonflam, Familie Haegeli, Lukas Jehle, Ueli Mäder, Jan Kubista, Jordan Olivenöl, Boiron, Rondolino, Salud, Jeune Primeur, Kern&Sammet, Milani, Biotta, Molkerei Lanz, Pan Food, Schmitterhof, Fortunato Amalfi von SGG, Zorbas, Van den Berg, Empanadas&Co, Sprossana, Eisexpress, Werner Kühne, Würsch Obsthandel und viele mehr...

**Adieu, merci und hoffentlich bis bald** So, das wäre der letzte Marktbericht im 2020 gewesen. Einmal ohne Fokus auf aktuelle Produkte, dafür mit Themen die mir sehr wichtig sind. Danke dass wir euch bedienen dürfen, von euch bedient werden und dass wir uns auf euch verlassen können. Viel Gesundheit, Liebe und Freude an eurem Tun wünscht euch - Tiziano Marinello